



cds-Mörtel LS ist ein pigmentierter, mit definierter Sieblinie gefüllter, 2-Komponenten-Epoxidharzmörtel und wird vorwiegend für die Unterfütterung von Fuß- und Grundplatten bei Lärmschutzwänden und Brückengeländern verwendet. Er erfüllt die Anforderungen der Richtzeichnungen LS 1, LS2, Spl1 und Spl2. Auch wird er für die Fundament- und Sockelherstellung für Maschinen und Produktionsanlagen verwendet.

Untergrundbeschaffenheit	Der Betonuntergrund muss trocken, öl- und fettfrei sowie frei von losen Teilen oder sonstigen Verschmutzungen sein. Haftungsmindernde Verunreinigungen müssen durch geeignete Verfahren entfernt werden. Betonuntergründe müssen tragfähig sein und nach der Vorbereitung eine Haftzugfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm ² aufweisen.
Untergrund- und Umgebungstemperatur	mind. 5 °C, max. 30 °C
Aushärtezeit bei 20 °C	belastbar nach 6 - 15 Stunden, je nach verwendetem Härter
Materialverbrauch	cds-Haftvermittler: 0,6 - 0,8 kg/m ² cds-Mörtel LS: ca. 2,2 kg/l auszufüllendes Volumen
Verarbeitung	cds-Haftvermittler anmischen und mit einem Pinsel o.ä. auf die vorbehandelte Fläche aufbringen und einmassieren. Anschließend den angemischten cds-Mörtel LS nass in nass auf die mit cds-Haftvermittler versehenen Flächen mit einer Kelle aufbringen und in die gewünschte Form bringen.
Farbton	grau, weitere Farben auf Anfrage ab 3.000 kg
Lieferform	cds-Haftvermittler: 1 kg Beutel sowie 2, 4, 10 kg Gebinde cds-Mörtel LS: 8 kg, 20 kg Gebinde sowie 25 kg Sack
Lagerfähigkeit	1 Jahr, trocken und bei + 15 °C bis + 20 °C
Vorteile	<ul style="list-style-type: none">• erfüllt die Anforderungen analog Richtzeichnungen LS1, LS2, Spl1, Spl2• schrumpffarmes Aushärten gemäß TP-BE-PC Abschnitt 4.9 < 0,03%• Druckfestigkeit nach DIN EN 196-1 > 90 N/mm²• Wasserdurchlässigkeit nach DIN 1048-5: 0 mm• keine Nachbehandlung notwendig• hohe Beständigkeit und Lebensdauer• schnelle Aushärtung• Applikation in einem Arbeitsablauf• verarbeitbar bei < 10 mm Schichtdicke



Musterleistungstext

1. Grundierung

Die Haftgrenzflächen sind ggf. zu trocknen und von trennend wirkenden Substanzen durch geeignete Verfahren zu reinigen und anschließend mit einem lösemittelfreien, thixotropierten 2-Komponenten-Epoxidharz zu grundieren.

Material: cds-Haftvermittler
Verbrauch: 0,6 - 0,8 kg/m²

2 Unterfüttern

Die Grundplatten mit einem pigmentierten, mit definierter Sieblinie gefüllten, 2-Komponenten-Epoxidharzmörtel unterfüttern. Der Mörtel muss die Anforderungen analog den Richtzeichnungen LS1, LS2, Spl1, Spl2 und Prüfzeugnis folgende Anforderungen erfüllen:

- schrumpffarmes Aushärten gemäß TP-BE-PC Abschnitt 4.9 < 0,03%
- Wärmeausdehnungskoeffizient nach DIN EN 1770 \cdot_m (-20 °C bis +40 °C) = $28,0 \times 10^{-6}/K$
- Biegezugfestigkeit nach DIN EN 196-1 > 35 N/mm²
- Druckfestigkeit nach DIN EN 196-1 > 90 N/mm²
- statischer Elastizitätsmodul nach DIN EN 13412: 18.500 N/mm²
- Wasserdurchlässigkeit nach DIN 1048-5: 0 mm
- Abreißfestigkeit gemäß ZTV-ING Teil 3: 1,9 N/mm² (Bruch im Beton)
- Applikation in einem Arbeitsgang ohne weitere Nachbehandlung

Material: cds-Mörtel LS
Verbrauch: ca. 2,2 kg/l auszufüllendes Volumen
Farbton: grau